Presseinformation

31. Mai 2005

Programm für Theaterfest Niederösterreich präsentiert

Pröll: Ein kulturelles Markenzeichen des Landes

„Das Theaterfest Niederösterreich ist ein kulturelles Markenzeichen und eine Visitenkarte des Landes. Dieser Veranstaltungsreigen gibt Niederösterreich ein eigenständiges kulturelles Profil, stärkt das regionale Selbstbewusstsein und fördert auch das Kulturverständnis“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern bei der Präsentation des Programms im Casino Baden. Das Theaterfest habe wesentlich dazu beigetragen, dass Niederösterreich in den letzten Jahren auch „kulturpolitisch aus dem Schatten Wiens treten konnte“. Ziel sei es, Kunst und Kultur in allen Regionen des Landes erlebbar zu machen, so Pröll.

„Besonders bemerkenswert ist, dass für jeden Spielort völlige Freiheit besteht, das Programm selbst zu gestalten. Es gibt keinerlei politischen Einfluss“, erklärte Prof. Peter Loidolt, Vorsitzender des NÖ Theaterfestes. Dabei werde „ein Fenster in das rege heimische Kulturleben geöffnet“, auf das Niederösterreich stolz sein könne. Um eine rege Kulturszene nachhaltig zu ermöglichen, brauche es ein funktionierendes Miteinander und eine gelebte Partnerschaft zwischen Wirtschaft, öffentlicher Hand und Medien.

Das Theaterfest Niederösterreich bietet für diesen Sommer mit 22 Neuinszenierungen an 17 Spielorten ein breit gefächertes Programm an. Der Bogen spannt sich dabei vom klassischen Drama über die Operette und Komödie bis zum Boulevard-Stück. Auch Musicals und Opern werden vertreten sein. Insgesamt wirken in den Spielorten über 1.000 Künstler, Front- und Backstage-Mitarbeiter mit.

Informationen: Anneliese Wiesler, Telefon 01/804 83 82, www.theaterfest-noe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at